

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 68 (1942)
Heft: 52

Illustration: Nei! Ich!
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Rund um den Tonfilm

Filmstoff: Ein dramatisches oder erzählendes Werk, das von der Filmproduktion für viel Geld angekauft wird, um völlig entstellt oder überhaupt nicht verwendet zu werden.

Drehbuch: Ein Buch, das man meist nach allen Seiten drehen kann, ohne dabei irgendwelche Qualitäten zu entdecken.

Filmstar (amerikanischer): Ein Künstler, den man häufig sieht und selten richtig ausspricht.

Filmstar (schweizerischer): Synonym für Heinrich Gretler.

Regisseur: Ein gutbezahlter Mann, der die Techniker und Darsteller am ruhigen Arbeiten hindert.

Filmkritik: siehe Filminserat!

Publikum: Die Ausrede der Produzenten, um schlechte Film zu machen.

Filmkamera: Eine Einrichtung, die für den Film unentbehrlich ist, daher nicht mit «Filmstar» zu verwechseln.

Kinotheater: Heimeliger Rendezvousplatz für Liebespaare, wird manchmal angeblich auch zum Zweck des Ansehens von Filmen aufgesucht.

Filminserat: siehe Filmkritik!

Objektiv: Keine Eigenschaft der Filmkritiker, sondern ein optischer Behelf.

Kunst im Film: Einen Produzenten zur Herstellung eines relativ guten Films zu veranlassen. Florestan



Söndagsnisse-Strix

Nei! Ich!

Ein Wort zur rechten Zeit

Friedrich Wilhelm IV. kam einmal nach Kohlfurt. Er wurde vom Gesangsverein mit einem Kanon auf den Text «Kohlfurts Bürger grüßen dich» begrüßt. Von dem ersten Wort hatte sich

der Komponist schwer trennen können, und so klang es immer wieder in Baß und Tenor: «Kohlfurts ...» Endlich sagte der König: «Ueber die organischen Wirkungen des Kohls sind wir jetzt wohl hinreichend unterrichtet.» B.

In einem Jahr zahlte die **Landes-Lotterie** für 6 120 000 Franken Gewinne aus.

Einzel-Lose Fr. 5.—, Serien zu 10 Losen Fr. 50.— (enthaltend 2 sichere Treffer), erhältlich bei allen Losverkaufsstellen und Banken, Einzahlungen an Landes-Lotterie Zürich VIII 27 600.

INTERKANTONALE
Landes-Lotterie

Ziehung
12. Januar